

Mainz, 22.02.2018

Antrag 0354/2018 zur Sitzung Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen am 15.03.2018

Vergabe von rollstuhlgerechten Wohnungen der Wohnbau

Der Beirat für die Belange von Menschen mit Behinderungen möge beschließen:

Der Behindertenbeirat der Stadt Mainz bittet die Verwaltung, mit der Wohnbau Mainz als stadtnaher Gesellschaft Gespräche zu führen mit folgendem Ziel:
Die Sicherstellung, dass frei gewordene rollstuhlgerechte Wohnungen zukünftig prioritär an Menschen mit Mobilitätseinschränkungen vergeben werden.

Die Wohnbau Mainz verfügt als größte Mainzer Wohnungsbaugesellschaft über einen großen Bestand an Wohnungen. Hierzu zählen auch rollstuhlgerechte und gleichzeitig sozialgeförderte Wohnungen.

Diese Wohnungen müssen zu allererst Menschen mit Behinderung angeboten werden, die den tatsächlichen Bedarf an diesem Wohnraum haben. Um dies sicher zu stellen, sollte die Wohnbau ein zuverlässiges System entwickeln, mit dem freiwerdende rollstuhlgerechte Wohnungen verlässlich diesem suchenden Personenkreis angeboten werden.

Der Bedarf an bezahlbarem und barrierefreiem Wohnraum ist unter den Menschen mit Mobilitätseinschränkungen in Mainz hoch und der für diesen Personenkreis zur Verfügung stehende Wohnraum in Mainz ist trotz großer Anstrengungen immer noch zu knapp.

gez.

E. Kubica

(Koordinatorin AK Soziale Leistungen, Arbeit und Bildung)